

Ergebnisprotokoll Gemeinderat **27.06.2011, Nr. GR 2011/07**

Öffentlich

2. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

s. Niederschrift

3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

s. Niederschrift

4. Sanierungsgebiet Bahnstadt **- Entscheidung über den Investor für das Postquartier** **Vorlage: DS 2011/253**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 2

Beschluss:

1. Die für die Bebauung vorgesehenen Grundstückflächen des Postquartiers werden an den Bieter Georg Reisch GmbH & Co.KG, Bad-Saulgau/Ravensburg verkauft
2. Für den Verkauf der Flächen und die Umsetzung der Maßnahme sind die vom Gemeinderat genehmigten Verträge mit diesem Bieter abzuschließen.

**5. Ehrenamtliche Stellvertretung des Oberbürgermeisters
- Ausscheiden und Ergänzungswahl des zweiten Stellvertreters
Vorlage: DS 2011/242**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 1

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Manfred Lucha ein wichtiger Grund für das Ausscheiden als zweiter ehrenamtlicher Stellvertreter des Oberbürgermeisters vorliegt und er sein Ausscheiden verlangen kann (§ 16 Abs. 1 und 2 GemO).
2. Bis zum Ablauf der Amtszeit der Gemeinderäte wird Frau Ingrid Brobeil-Wolber ab dem 01.07.2011 im Wege der offenen Wahl als zweite ehrenamtliche Stellvertreterin des Oberbürgermeisters bestellt.

**6. Bestellung der Vertreter der Stadt Ravensburg in den Aufsichtsrat der Technischen Werke Schussental
Vorlage: DS 2011/243**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

3. Die Vertreter der Stadt Ravensburg in den Aufsichtsrat der "Technische Werke Schussental Verwaltungs-GmbH", der "Technische Werke Schussental GmbH & Co.KG" und der "Technische Werke Schussental Netz GmbH" werden neu bestellt.
4. Über die Zusammensetzung wird Einigung (Verteilung der Sitze und personelle Besetzung) erzielt.
5. Bis zum Ablauf der Amtszeit der Gemeinderäte werden folgende 4 Personen ab dem 01.07.2011 widerruflich im Wege der offenen Wahl als Vertreter der Stadt Ravensburg in den Aufsichtsrat der "Technische Werke Schussental Verwaltungs-GmbH", der "Technische Werke Schussental GmbH & Co.KG" und der "Technische Werke Schussental Netz GmbH" bestellt:

CDU	StR August Schuler
CDU	StR Hugo Adler
Grüne	StR Johannes Kleb
FWV	StR Werner Fricker

7. Formale Änderungen durch die Neustrukturierung der Ausschüsse

7.1. Bestellung der Mitglieder in die beschließenden Ausschüsse nach der Hauptsatzung

- Verwaltungs- und Kulturausschuss (VKA)
- Bildungs- und Sozialausschuss (BSA)
- Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT)
- Umlegungsausschuss (UA)

Vorlage: DS 2011/244

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Aufgrund der Neustrukturierung der beschließenden Ausschüsse nach der Hauptsatzung werden folgende Ausschüsse zum 01.08.2011 neu besetzt:
 - a) Verwaltungs- und Kulturausschuss (gleichzeitig Aufsichtsrat OberschwabenHallen Ravensburg GmbH)
 - b) Bildungs- und Sozialausschuss (gleichzeitig Stiftungsrat Bruderhaus)
 - c) Ausschuss für Umwelt und Technik (gleichzeitig Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen und Betriebsausschuss Betriebshof)
 - d) Umlegungsausschuss
2. Über die Zusammensetzung wird Einigung (Verteilung der Sitze und personelle Besetzung) erzielt.
3. Es wird Einigung darüber erzielt, dass eine Stellvertretung bei allen beschließenden Ausschüssen und Beiräten (siehe Anlage 1) auch innerhalb der Zählgemeinschaften (Zählgemeinschaft 1: CDU/BfR/FDP, Zählgemeinschaft 2: Grüne, SPD, FW) nach dem im Sachverhalt dargestellten Verfahren stattfinden kann, wenn die festgelegte Stellvertretung für die jeweilige Fraktion nicht möglich ist.
4. Im Wege der offenen Wahl werden zu Mitgliedern der genannten beschließenden Ausschüsse nach der Hauptsatzung ab dem 01.08.2011 bis zum Ablauf der Amtszeit der Gemeinderäte widerruflich bestellt:

a) Verwaltungs- und Kulturausschuss:

Ordentliche Mitglieder

	Zählgemeinschaft 1:		Zählgemeinschaft 2:
CDU	StR Engler	Grüne	StR Lucha
	StR Hämmerle		StRin Brobeil-Wolber
BfR	StR Schuler	SPD	StRin Reck-Strehle
	StR Brunner		StR Lopez-Diaz
	StRin Eger		StR Walser
FDP	StR Scharpf	FW	StRin Arnegger
	StR Dr. Dieterich		StR Fischinger

Stellvertreterlisten (Reihenfolge)

	Zählergemeinschaft 1:		Zählergemeinschaft 2:
CDU	StR Adler StR Honold StR Blum StR Wagner StR Merz	Grüne	StRin Hilpert StR Bretzinger StRin Weithmann
		SPD	StRin Müller StR Frank
BfR	StR Schwendinger	FW	StR Fricker StRin Kiderlen
FDP	StR Gihring		

Die ordentlichen Mitglieder des Verwaltungs- und Kulturausschusses werden gleichzeitig zu Mitgliedern des Aufsichtsrates der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH bestellt.

b) Bildungs- und Sozialausschuss (gleichzeitig Stiftungsrat Bruderhaus):

Ordentliche Mitglieder

	Zählergemeinschaft 1:		
CDU	StR Engler StR Höflacher StR Honold StR Rückgauer StRin Merz StRin Eger	Grüne	StRin Weithmann StR Bosch StRin Hilpert
		SPD	StRin Müller StR Engelberger
		FW	StR Zimmerer StRin Kiderlen
BfR	StRin Weiler-Kiderlen		

Stellvertreterlisten (Reihenfolge)

	Zählergemeinschaft 1:		Zählergemeinschaft 2:
CDU	StR Hämmerle StR Schuler StR Adler StR Blum StR Brunner StR Wurm	Grüne	StRin Brobeil-Wolber StRin Reck-Strehle StR Lucha
		SPD	StR Frank StR Lopez-Diaz
		FW	StR Arnegger StR Fischinger
BfR	StR Schwendinger		

c) Ausschuss für Umwelt und Technik (gleichzeitig Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen und Betriebsausschuss Betriebshof):

Ordentliche Mitglieder

	Zählergemeinschaft 1:		Zählergemeinschaft 2:
CDU	StR Schuler StR Wurm StR Wagner StR Blum StR Rückgauer	Grüne	StR Bretzinger StR Kleb StRin Weithmann
		SPD	StR Michael Lopez-Diaz StR Rainer Frank
BfR	StR Krauss	FW	StR Fricker StR Fischinger
FDP	Gihring		

Stellvertreterlisten (Reihenfolge)

	Zählergemeinschaft 1:		Zählergemeinschaft 2:
CDU	StR Adler	Grüne	StRin Hilpert

	StR Engler StR Höflacher StR Honold		StR Bosch StR Lucha
BfR	StR Scharpf StR Schwendinger	SPD	StR Frank Walser StRin Gisela Müller
FDP	StR Dr. Dieterich	FW	StRin Arnegger StR Zimmerer

d) Umlegungsausschuss

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik werden als Mitglieder des Umlegungsausschusses bestellt.

Zum stimmberechtigten Sachverständigen nach § 5 DVO BauGB bzw. dessen Stellvertreter wird ein vom Leiter des Vermessungsamtes Ravensburg zu benennender Mitarbeiter bestellt.

Zum beratenden Mitglied als Bausachverständiger wird der jeweilige Leiter des Kreisplanungsamtes bestellt.

7.2. Betriebssatzungsänderungen

- Eigenbetrieb "Betriebshof der Stadt Ravensburg"
 - Eigenbetrieb "Städt. Entwässerungseinrichtungen"
- Vorlage: DS 2011/235**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Für die Angelegenheiten des Eigenbetriebs "Betriebshof der Stadt Ravensburg" nimmt künftig der Ausschuss für Umwelt und Technik die Aufgaben des beschließenden Betriebsausschusses wahr. Dazu wird die Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Betriebshof der Stadt Ravensburg" (Anlage 1 neu) erlassen.
2. Für die Angelegenheiten des Eigenbetriebs "Städtische Entwässerungseinrichtungen" nimmt künftig der Ausschuss für Umwelt und Technik die Aufgaben des beschließenden Betriebsausschusses wahr. Dazu wird die Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Städtische Entwässerungseinrichtungen" (Anlage 2) erlassen.

7.3. Änderung Gesellschaftsvertrag der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH

Vorlage: DS 2011/236

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Oberbürgermeister, als Vertreter der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterver-

sammlung der OberschwabenHallen Ravensburg GmbH, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Änderung des Gesellschaftsvertrages betreffend § 8 Abs. 1 Satz 1 (Bildung, Zusammensetzung des Aufsichtsrates) zuzustimmen.

- 8. Änderung der Hauptsatzung**
- Änderung der Zuständigkeitstabelle
- Vorberatung im VA am 23.05.
- Vorberatung im ORS am 31.04. und im ORT und ORE am 07.06.
Vorlage: DS 2011/206/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Hauptsatzung wird entsprechend der Anlage 1 (neu) geändert.

9. Bundesstraße B 30

- 9.1. B 30 neu Umgehung Ravensburg - B 30 Süd**
- Sachbeschluss Kostenbeteiligung
- Vorberatung im ORT und ORE am 07.06.
- Vorberatung im UVA am 08.06.
Vorlage: DS 2011/226

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Die im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens zusätzlich von der Stadt Ravensburg gewünschten Anlagen werden plangemäß hergestellt.
 2. Die Kosten in Höhe von 450.000 € werden rechtzeitig in den städt. Haushalt eingestellt.
 3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Straßenbauverwaltung eine Vereinbarung über die Kostenbeteiligung und den Bauablauf abzuschließen.
-

- 9.2. B 30 Ulm-Friedrichshafen**
- Zustimmung zum Pilotprojekt "F-Modell mit LKW-Maut"
- Vorberatung im ORT und ORE am 07.06.
- Vorberatung im UVA am 08.06.
Vorlage: DS 2011/225

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Die Stadt Ravensburg unterstützt das Pilotprojekt "Lkw-Maut".
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Pilotprojekt gemeinsam mit der Schmid Mobility Solutions GmbH zu begleiten.

10. Bebauungsplan "Abrundung Schornreute"
- Satzungsbeschluss
Vorlage: DS 2011/249

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 21 Nein 11 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen werden nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gemäß Anlagen 5 und 6 beschieden.
2. Den redaktionellen Änderungen gemäß Ziff. 3 der Vorlage wird zugestimmt.
3. Der Gemeinderat beschließt gemäß § 10 BauGB i. V. m. § 74 LBO den Bebauungsplan "Abrundung Schornreute", bestehend aus Lageplan im Maßstab 1:500 vom 11.02.2010/24.02.2010/09.06.2011 sowie die Textlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften mit Planzeichenerklärung, jeweils vom 11.02.2010/24.02.2010/09.06.2011 als Satzung.
Es gilt die Begründung vom 11.02.2010/09.06.2011.

11. Abfallwirtschaft
- Bericht über die Abfall- und Wertstoffsituation 2010
- Rechnungsabschluss 2010
- Vorberatung im ORT und ORE am 07.06. und im ORS am 28.06.
- Vorberatung im UVA am 08.06.
Vorlage: DS 2011/229

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

-
1. Der Bericht des Tiefbauamtes/Abteilung Abfallwirtschaft über die Abfall- und Wertstoffsituation 2010 und den Rechnungsabschluss 2010 wird zur Kenntnis genommen.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt, weiterhin jährlich über die Ergebnisse der Abfallwirtschaft zu berichten.
 3. Die aus den Jahren 2008-2009 verbleibende Unterdeckung von 435.250,65 € sowie die Jahresergebnisse aus 2010 (Kostenunterdeckung im UA 1.7210 von 41.767,53 € und Kostenüberdeckung von 24.825,45 € im UA 1.7215) sind innerhalb des vom KAG vorgegebenen 5-Jahreszeitraumes auszugleichen.

12. Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Weinbergweg 2" - ZfP
- Verlängerung der Durchführungsverpflichtung
- Vorberatung im ORE am 07.06.
Vorlage: DS 2011/222

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Dem Antrag des Vorhabenträgers auf Verlängerung der Durchführungsfrist in § 4 des Durchführungsvertrages wird zugestimmt.
2. § 4 Abs. 2 des Durchführungsvertrages zum Vorhaben- und Erschließungsplan "Weinbergweg 2" - ZfP ist wie folgt zu ändern:
3. "Der Vorhabenträger verpflichtet sich bis zum 31.07.2011 vollständige und genehmigungsfähige Bauanträge bei der zuständigen Baurechtsbehörde einzureichen. Er wird spätestens zwei (2) Monate nach Rechtskraft der Baugenehmigung mit dem Vorhaben beginnen und es innerhalb von 12 Monaten fertig stellen".

13. Eigenbetrieb "Städt. Entwässerungseinrichtungen"

13.1. Übertragung betriebsnotwendiger Grundstücke (Retentionsbecken) auf den Eigenbetrieb
- Vorberatung im UVABA am 08.06.
Vorlage: DS 2011/204

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Die Grundstücksflächen der Retentionsbecken werden wie folgt auf den Eigenbetrieb "Städt. Entwässerungseinrichtungen" übertragen:

-
- Hochberg I und II, 1. BA unentgeltlich
 - Torkenweiler Süd, Gewerbepark Mariatal, Greckenhofweg, Bremhag und Leim-Nord, Kohlenberg und Erlen zu den um die Straßenentwässerungsanteile verminderten Anschaffungskosten von 913.922 €
Die Übertragung soll zum 01.01.2011 erfolgen.
2. Die Retentionsbecken Greckenhofweg, Torkenweiler-Süd und Gewerbepark Mariatal werden mit 440.038 € zum 01.01.2011 ebenfalls übertragen.
 3. Die von der Stadt für die Ausgleichsmaßnahmen in oben erwähnten Gebieten eingenommenen Kostenerstattungsbeträge (für Grunderwerb und Baukosten) werden an die "Städt. Entwässerungseinrichtungen" weitergegeben (995.393 €); die vorgenannten Einnahmen werden zur Abdeckung herangezogen.
 4. Der Eigenbetrieb "Städt. Entwässerungseinrichtungen" finanziert diese Übertragungen von sald. 358.567 € aus Erübrigungen aus Vorjahren.

13.2. Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr

- weitere Zwischeninfo
- Änderung der Abwassersatzung
- Vorberatung im ORT und ORE am 07.06. und im ORS am 28.06.
- Vorberatung im UVABA am 08.06.

Vorlage: DS 2011/233

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 26 Nein 5 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Vom Zwischenbericht der Betriebsleitung wird Kenntnis genommen.
2. Die Änderungssatzung zur Abwassersatzung wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.

14. Sanierung Sporthalle Weststadt - Kostenfeststellung und Erhöhung Kostenrahmen

Vorlage: DS 2011/248

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt die Kostenfeststellung mit Gesamtkosten in Höhe von 1.649.992,25 € zur Kenntnis. Die Maßnahme geht zu Lasten der Fipo 2.2990.9420.000 1015, HHPlan 2011 / Seite 243.
2. Die Mehrkosten von 50.000 € werden im Nachtragshaushalt eingeplant, über den der Gemeinderat am 18. Juli beschließt.

15. Jugendherberge Veitsburg
- Sachstands- und Kostenbericht
- Sachbeschluss Mehrkosten
Vorlage: DS 2011/254

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 30 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 1

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt den Sachstand zur Kenntnis.
2. Der Anhebung des genehmigten Kostenrahmens um 575.000 € auf 3,525 Mio. € wird zugestimmt.
3. Die Mehrkosten von 575.000 € werden im Nachtragshaushalt eingeplant, über den der Gemeinderat am 18. Juli beschließen wird.

16. Zusammenarbeit Ortschaften und Amt für Architektur und Gebäudemanagement
- Zwischenbericht und weiteres Vorgehen
- Vorberatung im VA am 23.05.
- Vorberatung im ORS am 31.05. und im ORE und ORT am 07.06.
Vorlage: DS 2011/197

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Das Gremium nimmt den Sachstand zur Kenntnis.
2. Das Amt für Architektur und Gebäudemanagement wird beauftragt, eine einheitliche Bewirtschaftung für alle städtischen Immobilien (Kernstadt und Ortschaften) für das HH-Jahr 2012 vorzubereiten und in Zusammenarbeit mit den Ortschaftsverwaltungen und der Stadtkämmerei mit dem Haushaltsplan 2012 umzusetzen. Dabei bleibt die Auftragskompetenz für die FiPo Fremdkosten Unterhalt Ortschaft und bei den Aufträgen der Ortsbauhöfe bei den Ortsvorstehern in enger Abstimmung mit dem AGM. Alle Buchungen erfolgen allerdings zentral durch das Amt für Architektur und Gebäudemanagement. Das Haushaltsvolumen im Unterhalt der Ortschaftsgebäude 2012 soll mind. dem des Vorjahres entsprechen.

17. Zielkatalog der Gesellschafter für die TWS
- Vorberatung im WA am 06.10.2010 und am 23.03.
- Vorberatung im GR am 31.01. und am 04.04.
Vorlage: DS 2011/045/1

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 29 Nein 1

Beschluss:

Dem Zielkatalog der Stadt Ravensburg, der Stadt Weingarten und der EnBW an die Technische Werke Schussental mit Stand vom 17.05.2011 wird zugestimmt.

18. Feststellung Jahresabschluss 2010, Verwendung Jahresergebnis und Entlastung Aufsichtsrates

**18.1. Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG
- Vorberatung im WA am 25.05.
Vorlage: DS 2011/214**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 31 Nein 1 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Oberbürgermeister, als Vertreter der Stadtwerke/der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung folgenden Punkten zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 wird in der von der Ernst & Young GmbH geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 48.807.858,54 Euro festgestellt.
 2. Vom Jahresüberschuss von insgesamt 5.511.281,02 Euro werden 4.409.024,82 Euro an die Gesellschafter ausgeschüttet und 1.102.256,20 Euro in die Rücklagen eingestellt.
 3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2010 entlastet.
-

**18.2. Technische Werke Schussental Verwaltungs-GmbH
- Vorberatung im WA am 25.05.
Vorlage: DS 2011/212**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 31 Nein 1 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Oberbürgermeister, als Vertreter der Stadtwerke/der Stadt Ravensburg in der Gesellschafterversammlung der Technische Werke Schussental Verwaltungs-GmbH, wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung folgenden Punkten zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 wird in der von der Ernst & Young GmbH geprüften Fassung mit einer Bilanzsumme von 21.838,25 Euro festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag von 2.924,65 Euro sowie der aufgelaufene Verlustvortrag

von 11.714,16 Euro werden durch die Gesellschafter im Verhältnis ihrer Beteiligungsquote ausgeglichen.

3. Die Mitglieder des Aufsichtsrates werden für das Geschäftsjahr 2010 entlastet.

**19. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

s. Niederschrift

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
12.07.2011

gez. Ulrike Engele